



FSV-FAMILIEN-RADWANDERTAG WIRD **ERFOLG**

Veröffentlicht am 27.05.2019 um 14:55 von Redaktion LeineBlitz

Nunmehr zum 40. Mal richtete die FSV Sarstedt gestern ihren Familien-Radwandertag aus. Das weit über die Grenzen Sarstedts hinaus bekannte Volksradfahren führte in diesem Jubiläumsjahr nach Giesen-Emmerke. Gestartet wurde um zehn Uhr am Festplatz Sarstedt neben dem Vereinsheim der FSV-Kanuten. . Gestartet wurde die Veranstaltung von Polizeihauptkommissar Frank Müller von der Polizei Sarstedt. 157 Radler und E-Biker trafen sich zu einem entspannten morgendlichen Ausritt auf ihren verkehrstüchtigen Drahteseln, um die eindrucksvoll blühende Frühlingslandschaft im Landkreis Hildesheim zu genießen. Auf der gesamten Strecke und am Start und Ziel waren etwa 60 Helferinnen und Helfer aus dem Polizeihauptkommissar Frank Müller startet den 40. Familieneigenen Verein, der Polizei, dem DRK mit Unterstützung Radwandertag der FSV Sarstedt. durch die Stadt Sarstedt und der Gemeinde Giesen im



Einsatz. Prägnante Verkehrsknotenpunkte wurden wieder professionell von der Polizei und Streckenposten des Deutschen Roten Kreuzes Ortsverein Sarstedt gesichert. Zudem wurde der FSV-Pannendienst als ständiger Tourenbegleiter zweimal zu Hilfeleistungen benötigt. Die Strecke umfasste rund 25 Kilometer. Größtenteils wurde auf flachen Strecken gefahren, aber dafür musste dieses Mal in manchen Bereichen gegen starken Gegenwind angestrampelt werden. Die Tour führte über die Bruchgraben-Brücke, an der Ahrberger Kapelle vorbei, durch die Feldmark Ahrbergens an der Siedlung Schacht Siegfried vorbei und weiter durch die Feldmark Ahrbergens Richtung Emmerke. Auf dem Parkplatz vor dem Kindergarten Emmerke neben der Turnhalle der Grundschule war ein Kontrollpunkt mit Erfrischungsstand und Toiletten eingerichtet. Danach führte die Strecke weiter über die Hauptstraße, Calenberger Landstraße in die Feldmark in Richtung Giften wieder über die Feldmark Ahrbergens bis zum Ziel dem Vereinsgelände der FSV-Kanuten. Zum Abschluss der Fahrt erhielt jede(r) erfolgreiche Teilnehmer*in als Belohnung für seine/ihre Leistung als Auszeichnung eine Erinnerungsmedaille. Auf dem Gelände der FSV-Kanuten war danach Entspannung angesagt. Einen richtigen Schlusspunkt setzte zum Ende der Veranstaltung die diesjährige Jubiläumstombola. Den Hauptpreis ein vom Reisebüro 2000 in Sarstedt gespendeter Reisegutschein für einen Kurzurlaub im 4* Maritim Hotel Timmendorfer Strand mit drei Übernachtungen inklusive Frühstück gewann Manfred Kaesler. Als "Doppelte Glücksfeen" überraschten Hanna und Talea weitere glückliche Gewinner. Unter anderem wurde ein nagelneues Fahrrad und 30 weitere interessante Preise aus der Lostrommel gezogen und an alle anwesenden Gewinner verteilt.